

# Industrieverlag Spaeth & Linde ♦ Berlin C. 2

Ⓩ

In Kürze erscheint:

## Bücherei für Bilanz und Steuern

Herausgegeben von Professor Dr. Großmann, Leipzig.

Zwei Gründe sind es, die zur Herausgabe einer Bücherei für Bilanz und Steuern drängen. Fürs erste ist es erwünscht, daß die wichtigsten Bilanzpartien in kleinen Bändchen anstatt wie bisher in einem einzigen Bande dargestellt werden. Dabei bietet sich die beste Gelegenheit, diese Partien im Hinblick auf die Steuern abzurunden und zu vertiefen, sowie den wachsenden Beziehungen der Buchhaltung und Bilanz zur Steuer nachzugehen. Zweitens sollen in dieser Sammlung die einzelnen Steuern für die besonderen Bedürfnisse von Handel und Industrie dargestellt werden. Das wird aber erst zugänglich sein, wenn sich die Steuererhebung konsolidiert hat. Es ergibt sich, daß zunächst Buchhaltung und Bilanz in ihrer Beziehung zur Steuer im Vordergrund dieser Sammlung stehen.

Diese Bücherei darf in keiner Geschäftsbibliothek fehlen! Sie ist unentbehrlich für Chef u. Buchhalter!

Als erstes Bändchen erscheint in aller Kürze:

### Ⓩ Einführung in das System der Buchführung auf Grundlage der Bilanz.

Von Professor Dr. Großmann, Leipzig.

Preis etwa 6—7 Mark.

Weitere Bände, die in kurzen Abständen folgen werden:

- |  |  |
|--|--|
| <p>2. Grundlagen der Bilanzlehre. Von Dr. H. Großmann, Prof. a. d. Handelshochschule Leipzig.</p> <p>3. Bilanzdelikte. Von Hofrat Robert Stern, Prof. a. d. Handelshochschule Nürnberg.</p> <p>4. Bilanzrevision. V. Dipl.-Bücherrev. R. Fischer, Leipzig.</p> <p>5. Abschreibung u. Steuer. Von Prof. Dr. H. Großmann.</p> <p>6. Die Inventur u. ihre Wertansätze. Von Dr. Sommerfeld, Prof. a. d. Handelshochschule Mannheim.</p> <p>7. Umsatzsteuer u. Buchführung. Von Dr. Findeisen, Dozent a. d. Handelshochschule Nürnberg.</p> | <p>8. Die offenen u. stillen Reserven unter bes. Berücksichtigung d. Steuer. Von Prof. Dr. H. Großmann.</p> <p>9. Das Unternehmungskapital in seiner bilanzmäßigen Darstellung. Von Prof. Dr. H. Großmann.</p> <p>10. Das Unternehmungsvermögen i. sein. bilanzmäßigen Darstellung. Von Prof. Dr. H. Großmann.</p> <p>11. Die Bilanz als Besteuerungsgrundlage. Von Prof. Dr. H. Großmann.</p> <p>12. Lesen und Analysieren von Bilanzen. Von Prof. Dr. H. Großmann.</p> |
|--|--|

Preis je Band kartoniert etwa Mark 6.— bis Mark 7.—.

Für diese neue Sammlung erbitten wir das besondere Interesse des Sortiments. Es wird hier eine neue Bücherei geboten, die in allen beteiligten Kreisen größtes Interesse finden wird. Das Absatzgebiet ist demgemäß ein außerordentlich großes. Abnehmer sind nicht nur alle größeren Betriebe in Handel und Industrie, und deren Buchhalter, sondern auch Bücherrevisoren und alle Steuer- und Finanzbehörden. Insbesondere werden Handelsräter u. Handelshochschulen und deren Studierende für diese Sammlung Interesse haben.

Ⓩ

## Die neuen Reichssteuern

in Form freier Vorträge und Abhandlungen zusammenhängend und sachlich dargestellt von  
Justizrat Dr. Noest, Solingen.

Eine fortlaufende Serie einzelner Bro<sup>o</sup> für zu

Eobem erschien Heft VI:

**Das neue Reichseinkommensteuergesetz**  
mit den wichtigsten Bestimmungen über den Lohnabzug!  
Allgemeinverständliche Einführung in das Gesetz nebst Gesetztext und Sachregister.

Ladenpreis Mark 5.—.

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

1. Die Kriegsabgabe 1919 vom Mehreinkommen u. Mehrgewinn nach dem Gesetz vom 10. Sept. 1919. M. 3.—
3. Das Reichserbschaftsteuergesetz. Gesetz vom 10. September 1919. M. 4.—
4. Umsatzsteuer. Gesetz vom 24. Dezember 1919. M. 5.—
5. Reichsnotopfer. Gesetz vom 31. Dezember 1919. M. 4.—

Die Noest'schen Broschüren sind außerordentlich beliebt. Es lassen sich mit denselben ein sehr großer Absatz erzielen. Wir bitten um auffällige Auslage und um ständige Empfehlung.

Wir liefern bar mit 33⅓% und 11/10.

In Kommission nur in wenigen Exemplaren und nur bei gleichzeitiger Barbestellung mit 25%.  
Probeexemplare zur Einführung auf beifolgenden Zettel bestellt mit 50%.

Wir bitten um tätige Beivendung — Bestellzettel anbei — Bestellungen direkt erbeten!

# Industrieverlag Spaeth & Linde ♦ Berlin C. 2